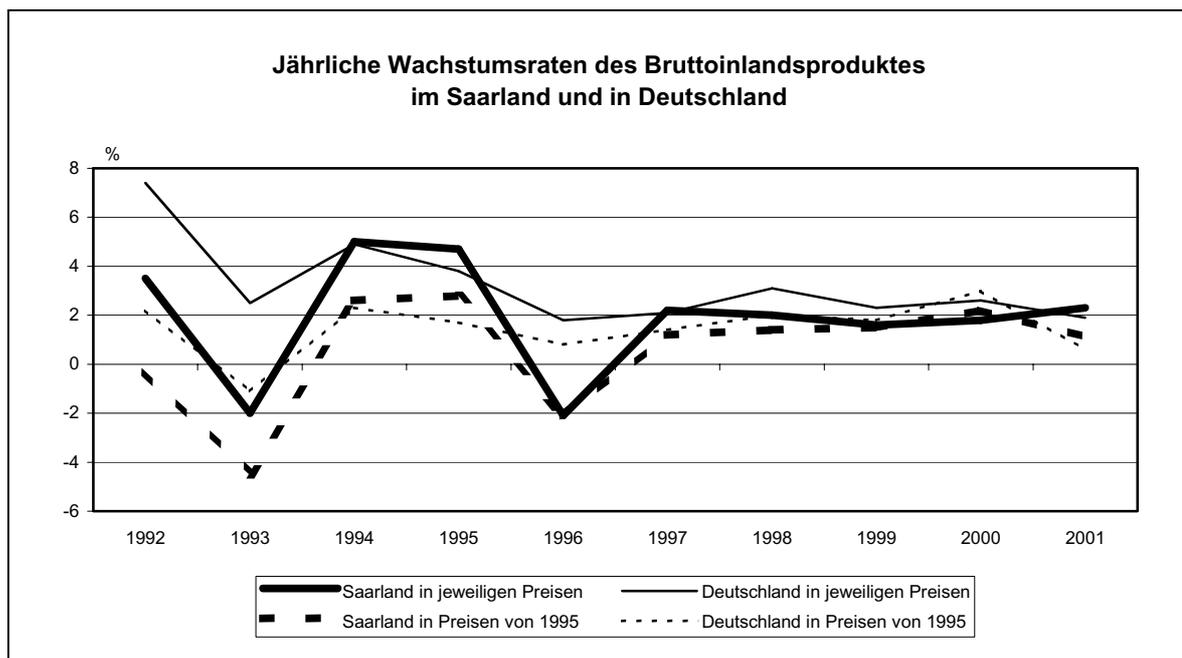


## Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung  
nach Wirtschaftsbereichen 1991 bis 2001  
- Berechnungsstand März 2002 -



Ausgegeben im Mai 2002

Einzelpreis 3,60 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2002.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken  
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorbemerkung</b> .....	2
<b>Ergebnisse</b> .....	2
<b>Begriffe der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR)</b> .....	3
<b>Schematische Darstellung der wichtigsten VGR-Begriffe nach dem ESVG 1995</b> .....	4
<b>Berechnungen des Bruttoinlandsprodukts (BIP) nach Phasen/Berechnungsständen auf Länderebene</b> .....	5
<b>Veröffentlichungshinweise</b> .....	6
<b>Tabellen</b>	
1 Bruttoinlandsprodukt 1991 bis 2001 in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1995 Saarland/Deutschland .....	7
2.1 Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (z. H.) in jeweiligen Preisen 1991 bis 2001 nach Wirtschaftsbereichen .....	8
2.2 Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (z. H.) in Preisen von 1995 für die Jahre 1991 bis 2001 nach Wirtschaftsbereichen .....	10
3 Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (z. H.) im Saarland in jeweiligen Preisen 1991 bis 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen.....	12
4.1 Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen nach Ländern 1991 bis 2001.....	14
4.2 Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1995 nach Ländern 1991 bis 2001.....	16
5.1 Erwerbstätige und Arbeitnehmer im Saarland 1991 bis 2001 nach Wirtschaftsbereichen .....	18
5.2 Erwerbstätige und Arbeitnehmer in Deutschland 1991 bis 2001 nach Wirtschaftsbereichen.....	19
6 Ausgewählte Vergleichszahlen für das Saarland und für Deutschland 1991 bis 2001.....	20

## Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht enthält zusammengefasste Ergebnisse der VGR-Entstehungsrechnung zum aktuellen Berechnungsstand März 2002. Sie basieren auf dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 1995), das im Zuge umfangreicher Revisionsarbeiten durch den Arbeitskreis "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder" die frühere nationale Systematik abgelöst hat (*ausführliche Hinweise zu der Umstellung enthält der Bericht P I 1 - j 1999*). Für das Jahr 2001 werden erste vorläufige Ergebnisse, für die Jahre 1991 bis 2000 neu abgestimmte Zahlen wiedergegeben, die den aktualisierten Reihen auf Bundesebene entsprechen. Gleichzeitig wurden alle Ergebnisse rückwirkend bis 1991 von DM auf Euro umgestellt.

## Ergebnisse

Nach dem aktuellen Stand der Berechnungen (2. Fortschreibung) wird das Bruttoinlandsprodukt (BIP) des Saarlandes als Maßstab für die gesamtwirtschaftliche Leistung im Jahr 2001 auf 24,5 Milliarden EUR veranschlagt. Gegenüber 2000 bedeutet dies eine nominale Steigerung um 2,3 %. Nach Ausschaltung der Preisveränderungen ergibt sich ein reales Wirtschaftswachstum von 1,1 %. Damit hat sich die saarländische Wirtschaft 2001 im bundesweiten Vergleich überdurchschnittlich entwickelt. Bei recht unterschiedlichen Verläufen in den einzelnen Bundesländern kam die gesamtdeutsche Wachstumsrate nominal auf + 1,9 % und real auf + 0,6 %.

Trotz der weltweiten Turbulenzen nach den Terroranschlägen in den USA, die in der zweiten Jahreshälfte auch in Deutschland das Konjunkturgeschehen spürbar verunsichert haben, blieb die saarländische Wirtschaft relativ robust und behauptete ihren leichten Vorsprung gegenüber der bundesweiten Entwicklung, den sie bereits im ersten Halbjahr 2001 erzielt hatte. Konjunkturmotoren waren in erster Linie die Fahrzeugproduktion und die Stahlindustrie, weiterhin der Handel, das Gastgewerbe und große Teile des Dienstleistungssektors wie Telekommunikation, Kredit- und Versicherungswesen, Immobiliengewerbe und Datenverarbeitung. Dagegen blieben andere wichtige Industriezweige des Verarbeitenden Gewerbes sowie der Energiesektor und die Bauwirtschaft hinter den Erwartungen zurück. Der Kohlenbergbau wurde planmäßig weiter reduziert.

Auch der regionale Arbeitsmarkt profitierte von dem Aufwärtstrend. Die Zahl der Erwerbstätigen am Standort Saarland hielt sich im Jahresdurchschnitt mit insgesamt 507 500 Arbeitskräften annähernd auf dem hohen Niveau des Jahres 2000. Die Arbeitslosigkeit ging weiter zurück: 44 900 Erwerbslose und eine Quote von 9,8 % bedeuten den niedrigsten Stand seit den frühen neunziger Jahren.

## Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

## **Begriffe der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR)**

**Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen** sind Zahlenwerke, die ein systematisch gegliedertes, möglichst umfassendes Gesamtbild des Wirtschaftsablaufs und der damit verbundenen Vorgänge in einer Volkswirtschaft darstellen. Dabei wird versucht, bestimmte ökonomische Größen (Aggregate) und Zusammenhänge, gestützt auf ein Kreislaufmodell und ein volkswirtschaftliches Kontensystem, deutlich zu machen. Im Wesentlichen werden Angaben über Güterproduktion (Wertschöpfung) und die damit verbundene Entstehung, Verteilung und Verwendung von Einkommen erläutert. Dieser dreistufigen Gliederung der wichtigsten Transaktionen im Wirtschaftsprozess entspricht auch der Ausdruck "Dreiseitenrechnung" (Entstehungs-, Verteilungs- und Verwendungsrechnung).

### **Produktionswert**

Der Produktionswert entspricht dem Wert der von im Inland liegenden Wirtschaftseinheiten im Berichtszeitraum produzierten Waren und Dienstleistungen vor Abzug der Vorleistungen. Er wird zu Herstellungspreisen bewertet. Zum Produktionswert gehören die Verkäufe (d. h. der Umsatz an eigenen Erzeugnissen), die selbsterstellten Anlagen, der Eigenverbrauch und die Vorratsveränderungen (d. h. die Lagerzugänge abzüglich der Lagerabgänge) an eigenen Erzeugnissen. Die Aufzählung der Komponenten des Produktionswertes soll hier nur der begrifflichen Klärung dienen; sie bedeutet nicht, dass in der Entstehungsrechnung die Produktionswerte stets additiv aus diesen Komponenten ermittelt werden.

Als Maß für die wirtschaftliche Leistung ist der Produktionswert aber nur bedingt brauchbar, da in die Produktion bzw. Leistungserstellung auch die von anderen Wirtschaftseinheiten erstellten Vorprodukte eingehen.

### **Vorleistungen**

Unter Vorleistungen ist der Wert der Waren und Dienstleistungen zu verstehen, die im Inland liegende Wirtschaftseinheiten von anderen (in- und ausländischen) Wirtschaftseinheiten bezogen und im Berichtszeitraum im Zuge der Produktion verbraucht haben. Zu den Vorleistungen gehören z. B. der Materialverbrauch, Bau- und sonstige Leistungen für laufende Reparaturen, Transportkosten oder Zahlungen für die Nutzung von Patenten und Warenzeichen. Die Vorleistungen messen den Wert der im Produktionsprozess verbrauchten oder umgewandelten Waren und Dienstleistungen. Sie werden zu Anschaffungspreisen bewertet. Nicht zu den Vorleistungen gehören die Entgelte der Produktionsfaktoren Arbeit und Kapital. Damit gehört auch die Nutzung des Anlagevermögens nicht zu den Vorleistungen. Sie wird anhand der Abschreibungen gemessen.

### **Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen**

Die Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen umfasst die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes (Inland) erbrachte wirtschaftliche Leistung, und zwar den Wert aller im Berichtszeitraum produzierten Waren und Dienstleistungen (Produktionswert zu Herstellungspreisen) abzüglich des Wertes der bei der Produktion verbrauchten Güter (Vorleistungen zu Anschaffungspreisen) der einzelnen Wirtschaftsbereiche, Sektoren oder der Volkswirtschaft insgesamt. Die Bruttowertschöpfung enthält nicht die sonstigen Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen.

Die Bruttowertschöpfung der gesamten Volkswirtschaft kann unbereinigt oder bereinigt (vor oder nach Abzug der unterstellten Bankgebühr) dargestellt werden. Die Wertschöpfungsergebnisse der einzelnen Wirtschaftsbereiche können allerdings nur in unbereinigter Form nachgewiesen werden, da die Bereinigung für die Volkswirtschaft insgesamt erfolgt.

### **Bruttoinlandsprodukt**

Das Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen umfasst die innerhalb eines abgegrenzten Wirtschaftsgebietes (Inland) erbrachte wirtschaftliche Gesamtleistung. Hierbei wird zu der zu Herstellungspreisen bewerteten bereinigten Bruttowertschöpfung aller Wirtschaftsbereiche und Sektoren des Gebietes die Differenz aus Gütersteuern und Gütersubventionen addiert.

### **Gütersteuern**

Zu den Gütersteuern zählen alle Steuern und ähnliche Abgaben, die pro Einheit einer gehandelten Ware oder Dienstleistung zu entrichten sind. Sie umfassen die nichtabziehbare Umsatzsteuer, Importabgaben (u. a. Zölle, Verbrauchsteuern und Abschöpfungsbeträge auf eingeführte Güter) und sonstige Gütersteuern (Verbrauchsabgaben, Vergnügungsteuern, Versicherungsteuer usw.).

### **Gütersubventionen**

Gütersubventionen sind Subventionen, die pro Einheit einer produzierten oder eingeführten Ware oder Dienstleistung geleistet werden. Unter Subventionen versteht man in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen laufende Zahlungen ohne Gegenleistung, die der Staat oder Institutionen der Europäischen Union an gebietsansässige Produzenten leisten, um den Umfang der Produktion dieser Einheiten, ihre Verkaufspreise oder die Entlohnung der Produktionsfaktoren zu beeinflussen.

### **Unterstellte Bankgebühr**

Gebühren für Bankdienstleistungen werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen unterstellt, um für Kreditinstitute, die nur für einen Teil ihres laufenden Geschäftes Gebühren erheben und sich im Übrigen aus der Differenz zwischen Vermögenserträgen und Zinsaufwand finanzieren, einen mit anderen Wirtschaftsbereichen vergleichbaren Produktionswert und damit eine vergleichbare Bruttowertschöpfung nachweisen zu können. Sie werden als globaler Vorleistungsverbrauch gebucht.

### **Geleistetes Arbeitnehmerentgelt (Inlandskonzept)**

Das geleistete Arbeitnehmerentgelt (nach dem Inlandskonzept) umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen, die von einem Arbeitgeber an einen Arbeitnehmer erbracht werden, und zwar als Entgelt für die von diesem im Darstellungszeitraum geleistete Arbeit. Das Arbeitnehmerentgelt schließt neben den Bruttolöhnen und -gehältern auch die Sozialbeiträge der Arbeitgeber ein. Inlandskonzept heißt, dass der Nachweis des Arbeitnehmerentgelts am Ort der Arbeitsstätten erfolgt, unabhängig vom Wohnort der Arbeitnehmer.

### **Bruttolöhne und -gehälter**

Bruttolöhne und -gehälter in Form von Geldleistungen schließen alle vom Arbeitnehmer gezahlten Sozialbeiträge, Einkommensteuern usw. ein, auch wenn diese vom Arbeitgeber einbehalten und für den Arbeitnehmer direkt an Sozialsysteme und Steuerbehörden abgeführt werden. Sie umfassen regelmäßig gezahlte Grundlöhne und -gehälter, Zuschläge u. a. für Überstunden, Nacht- oder Sonntagsarbeit, sowie alle Prämien, Zuschüsse und Sonderzahlungen des Arbeitgebers. Bruttolöhne und -gehälter in Form von Sachleistungen umfassen Waren, Dienstleistungen und sonstige Leistungen, die unentgeltlich oder verbilligt von den Arbeitgebern zur Verfügung gestellt werden.

### **Erwerbstätige**

Erwerbstätige sind alle Personen, die unabhängig von der Dauer ihrer Arbeitszeit einer oder mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen. Zu den Erwerbstätigen gehören die Selbstständigen, mithelfenden Familienangehörigen, beschäftigten Arbeitnehmer und auch die Soldaten (einschließlich Wehr- und Zivildienstleistende). In der Entstehungsrechnung werden zu den Erwerbstätigen alle Personen unabhängig von ihrem Wohnsitz gerechnet, die im Inland (= Arbeitsort) erwerbstätig sind.

### **Arbeitnehmer**

Als beschäftigter Arbeitnehmer zählt, wer als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Richter, Berufssoldat, Soldat auf Zeit, Wehrpflichtiger, Auszubildender, Praktikant oder Volontär in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis steht und hauptsächlich diese Tätigkeiten ausübt.

### **Einwohner**

Zu den Einwohnern gehören alle Personen, die im betreffenden Gebiet ihren ständigen Wohnsitz haben. Dazu gehören auch die dort wohnenden ausländischen Arbeitnehmer. Angehörige ausländischer Streitkräfte bleiben dagegen unberücksichtigt. Zur Anwendung kommen Jahresdurchschnittszahlen.

## Schematische Darstellung der wichtigsten VGR-Begriffe nach dem ESGV 1995

### Entstehung

Produktionswert zu Herstellungspreisen		
- Vorleistungen zu Anschaffungspreisen		
Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (unbereinigt)		
- unterstellte Bankgebühr		
Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (bereinigt)		
+ Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen		
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen		
- Abschreibungen		
Nettoinlandsprodukt zu Marktpreisen		

### Verteilung

+ Saldo der Primäreinkommen aus der übrigen Welt		
Bruttonationaleinkommen <sup>1)</sup> zu Marktpreisen		
- Abschreibungen		
Nettonationaleinkommen zu Marktpreisen		
- Produktions- und Importabgaben abzüglich Subventionen		
Nettonationaleinkommen zu Faktorkosten <sup>2)</sup> (Volkseinkommen)		
Arbeitnehmerentgelt	Betriebsüberschuss, Selbständigen- und Vermögenseinkommen	
- Betriebsüberschuss und Vermögenseinkommen der Kapitalgesellschaften und des Staates		
Primäreinkommen der privaten Haushalte <sup>3)</sup>		
- Saldo der Einkommen- u. Vermögensteuern, Sozialbeiträge, monetären Sozialleistungen u. son. Transfers d. priv. Haushalte		
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte <sup>4)</sup>		
- Sparen der privaten Haushalte		

### Verwendung

Konsumausgaben der privaten Haushalte	Konsumausgaben des Staates	Bruttoanlageinvestitionen	Restposten <sup>5)</sup>
---------------------------------------	----------------------------	---------------------------	--------------------------

1) Bisher: Bruttosozialprodukt. 2) Von Inländern per saldo empfangene Erwerbs- und Vermögenseinkommen (dieses Einkommensaggregat ist im ESGV 1995 nicht vorgesehen, wird aber für nationale Zwecke ausgewiesen). 3) Private Haushalte in diesem Schaubild grundsätzlich einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck. 4) Nach dem Ausgabenkonzept einschließlich Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche. 5) Vorratsveränderungen, Nettozugang an Wertsachen, Außenbeitrag, statistische Differenz.

## Berechnungen des Bruttoinlandsprodukts (BIP) nach Phasen/ Berechnungsständen auf Länderebene

- Ermittlung vorläufiger und endgültiger Ergebnisse im Arbeitskreis VGR der Länder –

Phase	0	1	2	3	4	5	6
Art der Berechnung und Gliederung	Schätzung 1. Halbjahr (nur Änderungsraten)	Schätzung vorläufiges Jahresergebnis (Schnellrechnung = 1. FS) ohne Bereichsgliederung	Fortschreibung vorläufiger Jahreswerte nach Wirtschaftsbe- reichen (2. FS)	Fortschreibung vorläufiger Jahreswerte nach Wirtschaftsbe- reichen (3. FS)	Originärberechnung (OB), vorläufige Jahreswerte in tiefer Gliederung	Überarbeitete Originärberechnung, endgültige koordinierte Jahreswerte in tiefer Gliederung	Revision (VGR-Rev.), endgültige Jahresreihen in neubearbeiteter Fassung
Stand/Zeitpunkt der Fertigstellung	Oktober des laufenden Jahres	Februar des Folgejahres	April des Folgejahres	Dezember des Folgejahres	November des 2. Folgejahres	Oktober des 3. Folgejahres	Unregelmäßig (ca. 5–8 Jahre)
Datenmaterial	Ausgewählte Eckdaten für 6 Monate	Ausgewählte Eckdaten für 10 Monate (symptomatisch. Reihen)	Eckdaten für 12 Monate (symptomatisch. Reihen)	Verbesserte, ergänzte Reihen, OB-Werte des Vorjahres (vorläufig)	Volle Datenbasis, OB-Werte des Vorjahres (endgültig)	Endkoordinierung, Bundeswerte endgültig	Neubearbeitung aufgrund von Großzählungen, mehrjährigen Strukturhebungen, Methodenumstellungen, neue Preisbasis

Die Berechnungen auf Länderebene finden in einem arbeitsteiligen Verfahren durch die Statistischen Landesämter (StLÄ) statt. Die Bundesergebnisse werden unabhängig davon durch das Statistische Bundesamt ermittelt, die Länderergebnisse der StLÄ hierauf abgestimmt (koordiniert), d.h. Differenzen zwischen Summe der Länderwerte und Bundessumme werden anteilig auf die Länder verteilt. Für das Bundesgebiet werden vierteljährliche, für die Länder nur Jahresergebnisse berechnet, ausgenommen die Wachstumsrate BIP im 1. Halbjahr (vgl. Phase 0). Den Fortschreibungen Nr. 1 und 2 liegen vorläufige Fortschreibungsergebnisse des Vorjahres zugrunde, die 3. Fortschreibung erfolgt auf der Basis der Originärberechnung des Vorjahres. Originärberechnungen sind umfassende Berechnungen der betreffenden VGR-Aggregate (z.B. BWS, BIP) der Entstehungsseite des Sozialprodukts aus den Bausteinen/Teilgrößen dieser Aggregate unter Nutzung des gesamten verfügbaren Datenmaterials und unter Ausschöpfung differenzierter Rechenverfahren innerhalb des VGR-Systems. Es werden zunächst die Berechnungen in jeweiligen Preisen durchgeführt, anschließend folgen die Ergebnisse in konstanten Preisen. Hierbei werden Deflationierungsverfahren angewandt, die z.T. länderspezifische Daten berücksichtigen, im allgemeinen jedoch auf bundesdurchschnittliche Zahlen zurückgreifen. VGR-Revisionen haben das Ziel, zusätzliches Datenmaterial aus mehrjährigen Groß-/Bereichszählungen, Änderungen im VGR-System durch Anpassung an internationale Konzepte und ggf. Einführung eines neuen Preisbasisjahres in die VGR zu übernehmen. Dabei sind in der Regel lange Reihen, d.h. Ergebnisse von zehn und mehr Jahren, neu zu bearbeiten bzw. zu ändern, um einen langfristigen Vergleich zu ermöglichen. Die vorläufigen Berechnungen in Form von Fortschreibungen (Phasen 0 bis 3) sollen kurzfristig jeweils aktuelle Ergebnisse liefern, die dem jeweils verfügbaren Datenmaterial entsprechen. Ein langfristiger Vergleich stützt sich demgegenüber vorwiegend auf die Berechnungen aus den Phasen 4 bis 6, z.B. um Strukturentwicklungen aufgrund der stärker fundierten, meist endgültigen Rechnungen nachzuweisen.

# Veröffentlichungshinweise

Bereich: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Konjunkturberichterstattung

## 1. Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter

- Heft 28 Verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise in den Ländern des früheren Bundesgebietes 1989 und 1992
- Heft 29 Anlageinvestitionen, Anlagevermögen und Abschreibungen in den Ländern des früheren Bundesgebietes 1970 bis 1995
- Heft 30 Entstehung des Bruttoinlandsprodukts in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1996
- Heft 31 Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte, der Landkreise und der Raumordnungsregionen in der Bundesrepublik Deutschland 1980, 1992 und 1994
- Heft 32 Entstehung des Bruttoinlandsprodukts in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1997
- Heft 33 Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und der Landkreise in der Bundesrepublik Deutschland 1980, 1992, 1994 und 1996
- Heft 34 Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1998

## 2. Statistische Berichte SAARLAND

### VGR-ERGEBNISSE

- **P I 1 - j 2001**  
Der Bericht enthält revidierte Reihen nach ESVG 1995 und die Jahresergebnisse 2001 (Stand: März 2002)
- **P I 2 - s unr./1970 bis 1997/98**  
Der Bericht enthält Eckdaten über die Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts 1970 bis 1997/98 (Stand: September 1998)
- **P II 1 - 2j/1998**  
Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche nach Kreisen 1992 bis 1998, einschließlich Ergebnisse der Landeshauptstadt Saarbrücken (Stand: September 2000)
- **P II 2 - 3j/1995**  
Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte im Saarland 1989, 1992 und 1995 nach Kreisen, einschließlich Ergebnisse der Landeshauptstadt Saarbrücken (Stand: September 1998)
- **P/S1 - unr./1991 bis 1997**  
Das Anlagevermögen im Saarland 1991 bis 1997 (Stand: September 1998)

Die Saarlandergebnisse zum Bruttoinlandsprodukt des aktuellen Berichtsjahres werden im Rahmen der VGR-Länderrechnung in folgenden Zeitabständen fertig gestellt und veröffentlicht:

Art der Berechnung	Fertigstellung	Veröffentlichung
1. <b>Schnellrechnung</b> (Fortschreibung auf Grund von Basiszahlen aus 10 Monaten)	Februar des Folgejahres	Pressedienst mit Kurztabelle
2. <b>Berechnung</b> (Fortschreibung auf Grund von Basiszahlen aus 12 Monaten)	April des Folgejahres	Statistischer Bericht P I 1 – j...
3. <b>Berechnung</b> (Fortschreibung auf der Basis der neu erstellten Originärberechnung des Vorjahres)	Dezember des Folgejahres	Statistischer Bericht P I 1 - s...
4. <b>Originärberechnung in tiefer Gliederung</b> bzw. Revision langer Reihen	Dezember des 2. Folgejahres bzw. in mehrjährigem Abstand	(mehrjährige Zusammenfassung, Ausgabe unregelmäßig)

### KONJUNKTURDATEN

- **Z 1-m / ...**

Aktuelle Wirtschaftszahlen für das Saarland (Monatsbericht mit ausgewählten Eckdaten)

## 3. VGR-Ergebnisse für das BUNDESGBIET

werden vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 18/VGR, Reihe 1.3, Konten und Standardtabellen, veröffentlicht. In diesen Sammelbänden sind auch Berechnungsmethoden und Erläuterungen zum Gesamtsystem der VGR dargestellt. Aktuelle Reihen auf Bundesebene einschließlich Vierteljahreszahlen werden in bestimmten Beiträgen der Monatsschrift "Wirtschaft und Statistik" herausgegeben sowie in den "Statistischen Monatsberichten" veröffentlicht.

**1 Bruttoinlandsprodukt 1991 bis 2001 in jeweiligen Preisen und in Preisen von 1995  
Saarland/Deutschland**

Jahr	Saarland					Deutschland			
	BIP insgesamt			BIP je Einwohner		BIP insgesamt			BIP je Einw.
	Mio. EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Messzahl 1991 $\hat{=}$ 100	EUR	Messzahl Deutschland $\hat{=}$ 100	Mio. EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Messzahl 1991 $\hat{=}$ 100	EUR

**- in jeweiligen Preisen -**

1991	20 381	.	100,0	18 965	101,0	1 502 200	.	100,0	18 781
1992	21 096	3,5	103,5	19 539	97,6	1 613 200	7,4	107,4	20 016
1993	20 666	-2,0	101,4	19 054	93,5	1 654 200	2,5	110,1	20 377
1994	21 689	5,0	106,4	20 015	93,9	1 735 500	4,9	115,5	21 315
1995	22 714	4,7	111,4	20 960	95,0	1 801 300	3,8	119,9	22 058
1996	22 246	-2,1	109,2	20 532	91,7	1 833 700	1,8	122,1	22 391
1997	22 744	2,2	111,6	21 008	92,1	1 871 600	2,1	124,6	22 810
1998	23 196	2,0	113,8	21 537	91,6	1 929 400	3,1	128,4	23 521
1999	23 558	1,6	115,6	21 964	91,3	1 974 300	2,3	131,4	24 051
2000	23 987	1,8	117,7	22 416	91,0	2 025 500	2,6	134,8	24 645
2001	24 539	2,3	120,4	22 997	91,8	2 063 000	1,9	137,3	25 056

**- in Preisen von 1995 -**

1991	22 629	.	100,0	21 057	98,4	1 710 800	.	100,0	21 389
1992	22 554	-0,3	99,7	20 889	96,3	1 749 100	2,2	102,2	21 703
1993	21 535	-4,5	95,2	19 856	93,2	1 730 100	-1,1	101,1	21 312
1994	22 094	2,6	97,6	20 388	93,7	1 770 700	2,3	103,5	21 747
1995	22 714	2,8	100,4	20 960	95,0	1 801 300	1,7	105,3	22 058
1996	22 247	-2,1	98,3	20 533	92,6	1 815 100	0,8	106,1	22 164
1997	22 519	1,2	99,5	20 800	92,7	1 840 400	1,4	107,6	22 430
1998	22 844	1,4	100,9	21 210	92,7	1 876 400	2,0	109,7	22 875
1999	23 193	1,5	102,5	21 623	92,9	1 911 100	1,8	111,7	23 282
2000	23 697	2,2	104,7	22 145	92,5	1 968 500	3,0	115,1	23 951
2001	23 957	1,1	105,9	22 452	93,4	1 979 600	0,6	115,7	24 043

Berechnungsstand: März 2002.

## 2.1 Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (z. H.)

Jahr	Bruttoinlandsprodukt (Spalten 4-3+2)	Gütersteuern abzügl. Gütersubventionen	Unterstellte Bankgebühr	Bruttowertschöpfung z. H.							Baugewerbe
				Insgesamt (Spalten 5+6+10+11 +15+18)	Land- und Forstwirts., Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe				Baugewerbe	
						zusammen	davon				
							Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Verarbeitendes Gewerbe	Energie- und Wasserversorgung		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
<b>- Mio.</b>											
1991	20 381	1 936	742	19 187	66	6 519	651	5 479	390	998	
1992	21 096	2 020	787	19 862	69	6 441	636	5 428	377	1 087	
1993	20 666	2 028	794	19 431	74	5 811	603	4 836	373	1 125	
1994	21 689	2 212	845	20 322	78	6 170	646	5 152	373	1 125	
1995	22 714	2 234	835	21 315	79	6 401	721	5 272	407	1 093	
1996	22 246	2 165	811	20 892	79	5 631	89	5 036	506	1 041	
1997	22 744	2 194	839	21 390	77	5 797	86	5 205	506	1 024	
1998	23 196	2 255	823	21 763	78	5 928	X	5 449	542	1 024	
1999	23 558	2 411	788	21 936	75	5 690	X	5 349	484	1 000	
2000	23 987	2 443	792	22 335	73	5 958	X	5 656	437	951	
2001	24 539	2 491	797	22 845	74	5 926	X	5 636	438	976	
<b>- Veränderung gegenüber</b>											
1992	3,5	4,3	6,0	3,5	4,0	-1,2	-2,3	-0,9	-3,3	8,9	
1993	-2,0	0,4	0,9	-2,2	7,7	-9,8	-5,3	-10,9	-1,1	3,5	
1994	5,0	9,1	6,5	4,6	5,3	6,2	7,1	6,5	0,0	0,0	
1995	4,7	1,0	-1,1	4,9	1,4	3,7	11,7	2,3	9,3	-2,9	
1996	-2,1	-3,1	-3,0	-2,0	-0,6	-12,0	-87,6	-4,5	24,2	-4,8	
1997	2,2	1,3	3,6	2,4	-2,4	3,0	-3,3	3,4	0,0	-1,7	
1998	2,0	2,8	-2,0	1,7	1,9	2,2	X	4,7	7,2	0,0	
1999	1,6	6,9	-4,2	0,8	-4,3	-4,0	X	-1,8	-10,7	-2,3	
2000	1,8	1,3	0,4	1,8	-2,2	4,7	X	5,8	-9,7	-4,9	
2001	2,3	1,9	0,7	2,3	1,1	-0,5	X	-0,4	0,1	2,7	
<b>- Messzahl</b>											
1991	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	
1992	103,5	104,3	106,0	103,5	104,0	98,8	97,7	99,1	96,7	108,9	
1993	101,4	104,7	106,9	101,3	112,0	89,1	92,6	88,3	95,6	112,7	
1994	106,4	114,2	113,8	105,9	117,9	94,6	99,2	94,0	95,7	112,7	
1995	111,4	115,3	112,5	111,1	119,6	98,2	110,8	96,2	104,5	109,5	
1996	109,2	111,8	109,2	108,9	118,8	86,4	13,7	91,9	129,8	104,3	
1997	111,6	113,3	113,1	111,5	116,0	88,9	13,2	95,0	129,8	102,5	
1998	113,8	116,5	110,8	113,4	118,2	90,9	X	99,4	139,1	102,6	
1999	115,6	124,5	106,2	114,3	113,1	87,3	X	97,6	124,3	100,2	
2000	117,7	126,2	106,6	116,4	110,6	91,4	X	103,2	112,2	95,3	
2001	120,4	128,6	107,3	119,1	111,8	90,9	X	102,9	112,3	97,8	
<b>- Anteil an der unbereinigten</b>											
1991	X	X	X	100,0	0,3	34,0	3,4	28,6	2,0	5,2	
1992	X	X	X	100,0	0,3	32,4	3,2	27,3	1,9	5,5	
1993	X	X	X	100,0	0,4	29,9	3,1	24,9	1,9	5,8	
1994	X	X	X	100,0	0,4	30,4	3,2	25,4	1,8	5,5	
1995	X	X	X	100,0	0,4	30,0	3,4	24,7	1,9	5,1	
1996	X	X	X	100,0	0,4	27,0	0,4	24,1	2,4	5,0	
1997	X	X	X	100,0	0,4	27,1	0,4	24,3	2,4	4,8	
1998	X	X	X	100,0	0,4	27,2	X	25,0	2,5	4,7	
1999	X	X	X	100,0	0,3	25,9	X	24,4	2,2	4,6	
2000	X	X	X	100,0	0,3	26,7	X	25,3	2,0	4,3	
2001	X	X	X	100,0	0,3	25,9	X	24,7	1,9	4,3	

Berechnungsstand: März 2002.

## in jeweiligen Preisen 1991 bis 2001 nach Wirtschaftsbereichen

Bruttowertschöpfung z. H.									
Handel, Gastgewerbe und Verkehr				Finanzier., Vermiet., Untern.-dienstleister			Öffentl. u. priv. Dienstleister		
zusammen	davon			zusammen	davon		zusammen	darunter	
	Handel, Reparatur von Kfz. und Gebrauchsgütern	Gastgewerbe	Verkehr, Nachrichtenübermittlung		Kredit- und Versicherungsgewerbe	Grundstückswesen, Vermietung, Unternehmensdienstleister		Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	
<b>EUR -</b>									
3 258	1 935	214	1 109	4 459	875	3 585	3 885	1 281	
3 363	1 975	218	1 170	4 767	936	3 831	4 136	1 348	
3 246	1 876	217	1 153	4 959	940	4 019	4 216	1 383	
3 398	2 022	223	1 153	5 217	982	4 235	4 333	1 402	
3 623	2 208	221	1 194	5 643	989	4 654	4 477	1 415	
3 483	2 174	217	1 092	6 106	1 011	5 095	4 552	1 423	
3 525	2 214	221	1 090	6 374	1 056	5 319	4 593	1 423	
3 563	2 225	233	1 105	6 549	1 014	5 535	4 621	1 421	
3 588	2 178	239	1 171	6 844	1 023	5 821	4 738	1 440	
3 641	2 181	235	1 225	6 949	1 033	5 916	4 763	1 447	
3 900	2 358	249	1 293	7 146	1 023	6 123	4 823	1 461	
<b>dem Vorjahr in % -</b>									
3,2	2,1	2,1	5,4	6,9	7,0	6,9	6,4	5,3	
-3,5	-5,0	-0,7	-1,4	4,0	0,4	4,9	1,9	2,6	
4,7	7,8	2,9	-0,0	5,2	4,5	5,4	2,8	1,4	
6,6	9,2	-0,9	3,6	8,2	0,7	9,9	3,3	0,9	
-3,8	-1,5	-1,6	-8,5	8,2	2,2	9,5	1,7	0,6	
1,2	1,9	1,6	-0,2	4,4	4,4	4,4	0,9	-0,0	
1,1	0,5	5,4	1,4	2,7	-4,0	4,1	0,6	-0,2	
0,7	-2,1	2,6	6,0	4,5	1,0	5,2	2,5	1,3	
1,5	0,1	-1,7	4,6	1,5	0,9	1,6	0,5	0,5	
7,1	8,1	6,0	5,6	2,8	-1,0	3,5	1,3	1,0	
<b>1991 ≙ 100 -</b>									
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	
103,2	102,1	102,1	105,4	106,9	107,0	106,9	106,4	105,3	
99,6	97,0	101,4	104,0	111,2	107,4	112,1	108,5	108,0	
104,3	104,5	104,3	103,9	117,0	112,2	118,2	111,5	109,5	
111,2	114,1	103,3	107,6	126,5	113,1	129,8	115,2	110,4	
106,9	112,3	101,7	98,5	136,9	115,6	142,1	117,2	111,1	
108,2	114,4	103,4	98,2	142,9	120,7	148,4	118,2	111,1	
109,3	115,0	108,9	99,6	146,9	115,9	154,4	118,9	110,9	
110,1	112,6	111,8	105,6	153,5	117,0	162,4	122,0	112,4	
111,7	112,7	109,9	110,4	155,8	118,0	165,1	122,6	113,0	
119,7	121,9	116,5	116,5	160,3	116,9	170,8	124,1	114,1	
<b>Bruttowertschöpfung in % -</b>									
17,0	10,1	1,1	5,8	23,2	4,6	18,7	20,2	6,7	
16,9	9,9	1,1	5,9	24,0	4,7	19,3	20,8	6,8	
16,7	9,7	1,1	5,9	25,5	4,8	20,7	21,7	7,1	
16,7	10,0	1,1	5,7	25,7	4,8	20,8	21,3	6,9	
17,0	10,4	1,0	5,6	26,5	4,6	21,8	21,0	6,6	
16,7	10,4	1,0	5,2	29,2	4,8	24,4	21,8	6,8	
16,5	10,4	1,0	5,1	29,8	4,9	24,9	21,5	6,7	
16,4	10,2	1,1	5,1	30,1	4,7	25,4	21,2	6,5	
16,4	9,9	1,1	5,3	31,2	4,7	26,5	21,6	6,6	
16,3	9,8	1,1	5,5	31,1	4,6	26,5	21,3	6,5	
17,1	10,3	1,1	5,7	31,3	4,5	26,8	21,1	6,4	

## 2.2 Bruttoinlandsprodukt und Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (z. H.)

Jahr	Bruttowertschöpfung z. H.									
	Bruttoinlandsprodukt (Spalten 4-3+2)	Gütersteuern abzügl. Gütersubventionen	Unterstellte Bankgebühr	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe						Baugewerbe
				Insgesamt (Spalten 5+6+10+11 +15+18)	Land- und Forstwirtsch., Fischerei	zusammen	davon			
							Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Verarbeitendes Gewerbe	Energie- und Wasserversorgung	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
<b>- Mio.</b>										
1991	22 629	2 245	756	21 141	69	6 821	628	5 782	412	1 189
1992	22 554	2 225	754	21 083	75	6 541	603	5 551	387	1 186
1993	21 535	2 138	758	20 155	83	5 847	582	4 889	376	1 179
1994	22 094	2 241	797	20 650	77	6 250	636	5 239	375	1 158
1995	22 714	2 234	835	21 315	79	6 401	721	5 272	407	1 093
1996	22 247	2 175	882	20 953	80	5 722	356	4 888	478	1 045
1997	22 519	2 162	960	21 316	77	5 797	215	5 105	477	1 054
1998	22 844	2 180	1 037	21 701	81	5 919	256	5 151	512	1 066
1999	23 193	2 243	1 123	22 073	84	5 735	265	4 979	491	1 041
2000	23 697	2 201	1 195	22 691	81	5 926	232	5 204	490	1 004
2001	23 957	2 183	1 267	23 041	83	5 805	212	5 128	464	1 012
<b>- Veränderung gegenüber</b>										
1992	-0,3	-0,9	-0,3	-0,3	8,4	-4,1	-3,9	-4,0	-6,0	-0,3
1993	-4,5	-3,9	0,5	-4,4	10,7	-10,6	-3,5	-11,9	-2,8	-0,5
1994	2,6	4,8	5,2	2,5	-7,3	6,9	9,4	7,2	-0,3	-1,9
1995	2,8	-0,3	4,8	3,2	3,7	2,4	13,4	0,6	8,7	-5,6
1996	-2,1	-2,6	5,6	-1,7	0,3	-10,6	-50,6	-7,3	17,3	-4,4
1997	1,2	-0,6	8,8	1,7	-3,8	1,3	-39,6	4,4	-0,1	0,9
1998	1,4	0,8	8,1	1,8	5,1	2,1	19,1	0,9	7,4	1,1
1999	1,5	2,9	8,3	1,7	3,7	-3,1	3,4	-3,3	-4,2	-2,3
2000	2,2	-1,9	6,4	2,8	-3,3	3,3	-12,4	4,5	-0,2	-3,6
2001	1,1	-0,8	6,0	1,5	2,6	-2,0	-8,5	-1,5	-5,2	0,8
<b>- Messzahl</b>										
1991	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1992	99,7	99,1	99,7	99,7	108,4	95,9	96,1	96,0	94,0	99,7
1993	95,2	95,3	100,2	95,3	119,9	85,7	92,7	84,6	91,4	99,2
1994	97,6	99,8	105,4	97,7	111,2	91,6	101,3	90,6	91,1	97,4
1995	100,4	99,5	110,5	100,8	115,3	93,8	114,9	91,2	99,0	91,9
1996	98,3	96,9	116,6	99,1	115,7	83,9	56,8	84,5	116,1	87,9
1997	99,5	96,3	126,9	100,8	111,3	85,0	34,3	88,3	115,9	88,7
1998	100,9	97,1	137,2	102,7	117,0	86,8	40,8	89,1	124,5	89,7
1999	102,5	99,9	148,6	104,4	121,4	84,1	42,2	86,1	119,2	87,6
2000	104,7	98,1	158,0	107,3	117,4	86,9	37,0	90,0	119,0	84,5
2001	105,9	97,3	167,6	109,0	120,5	85,1	33,9	88,7	112,8	85,1
<b>- Anteil an der unbereinigten</b>										
1991	X	X	X	100,0	0,3	32,3	3,0	27,3	1,9	5,6
1992	X	X	X	100,0	0,4	31,0	2,9	26,3	1,8	5,6
1993	X	X	X	100,0	0,4	29,0	2,9	24,3	1,9	5,9
1994	X	X	X	100,0	0,4	30,3	3,1	25,4	1,8	5,6
1995	X	X	X	100,0	0,4	30,0	3,4	24,7	1,9	5,1
1996	X	X	X	100,0	0,4	27,3	1,7	23,3	2,3	5,0
1997	X	X	X	100,0	0,4	27,2	1,0	23,9	2,2	4,9
1998	X	X	X	100,0	0,4	27,3	1,2	23,7	2,4	4,9
1999	X	X	X	100,0	0,4	26,0	1,2	22,6	2,2	4,7
2000	X	X	X	100,0	0,4	26,1	1,0	22,9	2,2	4,4
2001	X	X	X	100,0	0,4	25,2	0,9	22,3	2,0	4,4

Berechnungsstand: März 2002.

**in Preisen von 1995 für die Jahre 1991 bis 2001 nach Wirtschaftsbereichen**

Bruttowertschöpfung z. H.									
Handel, Gastgewerbe und Verkehr				Finanzier., Vermiet., Untern.-dienstleister			Öffentl. u. priv. Dienstleister		
zusammen	davon			zusammen	davon		zusammen	darunter	
	Handel, Reparatur von Kfz. und Gebrauchsgütern	Gastgewerbe	Verkehr, Nachrichtenübermittlung		Kredit- und Versicherungsgewerbe	Grundstückswesen, Vermietung, Unternehmensdienstleister		Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	
<b>EUR -</b>									
3 656	2 213	268	1 174	5 032	955	4 077	4 375	1 417	
3 708	2 264	258	1 186	5 106	948	4 158	4 467	1 436	
3 475	2 093	239	1 143	5 154	932	4 222	4 418	1 430	
3 487	2 101	234	1 152	5 237	955	4 282	4 442	1 439	
3 623	2 208	221	1 194	5 643	989	4 654	4 477	1 415	
3 514	2 130	206	1 179	6 066	1 052	5 014	4 527	1 413	
3 494	2 128	207	1 160	6 358	1 120	5 238	4 535	1 398	
3 503	2 094	208	1 200	6 629	1 134	5 495	4 504	1 382	
3 749	2 112	209	1 429	6 901	1 231	5 670	4 563	1 381	
3 888	2 133	202	1 553	7 175	1 288	5 887	4 617	1 380	
4 143	2 258	209	1 676	7 377	1 364	6 013	4 621	1 383	
<b>dem Vorjahr in % -</b>									
1,4	2,3	-3,8	1,0	1,5	-0,7	2,0	2,1	1,3	
-6,3	-7,6	-7,6	-3,6	0,9	-1,7	1,6	-1,1	-0,4	
0,4	0,4	-2,1	0,8	1,6	2,5	1,4	0,5	0,6	
3,9	5,1	-5,5	3,6	7,8	3,6	8,7	0,8	-1,7	
-3,0	-3,5	-6,8	-1,3	7,5	6,3	7,7	1,1	-0,1	
-0,6	-0,1	0,4	-1,6	4,8	6,5	4,5	0,2	-1,1	
0,3	-1,6	0,9	3,5	4,3	1,3	4,9	-0,7	-1,2	
7,0	0,8	0,0	19,0	4,1	8,5	3,2	1,3	-0,1	
3,7	1,0	-3,1	8,7	4,0	4,6	3,8	1,2	-0,1	
6,6	5,9	3,5	7,9	2,8	5,9	2,1	0,1	0,3	
<b>1991 ≙ 100 -</b>									
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	
101,4	102,3	96,2	101,0	101,5	99,3	102,0	102,1	101,3	
95,0	94,5	88,9	97,4	102,4	97,6	103,6	101,0	100,9	
95,4	94,9	87,1	98,1	104,1	100,0	105,0	101,5	101,5	
99,1	99,7	82,3	101,7	112,2	103,6	114,2	102,3	99,8	
96,1	96,2	76,7	100,4	120,6	110,1	123,0	103,5	99,7	
95,6	96,1	77,0	98,8	126,4	117,3	128,5	103,7	98,6	
95,8	94,6	77,7	102,2	131,7	118,7	134,8	102,9	97,5	
102,6	95,4	77,7	121,7	137,1	128,9	139,1	104,3	97,4	
106,4	96,4	75,4	132,3	142,6	134,8	144,4	105,5	97,3	
113,3	102,0	78,0	142,7	146,6	142,8	147,5	105,6	97,6	
<b>Bruttowertschöpfung in % -</b>									
17,3	10,5	1,3	5,6	23,8	4,5	19,3	20,7	6,7	
17,6	10,7	1,2	5,6	24,2	4,5	19,7	21,2	6,8	
17,2	10,4	1,2	5,7	25,6	4,6	20,9	21,9	7,1	
16,9	10,2	1,1	5,6	25,4	4,6	20,7	21,5	7,0	
17,0	10,4	1,0	5,6	26,5	4,6	21,8	21,0	6,6	
16,8	10,2	1,0	5,6	29,0	5,0	23,9	21,6	6,7	
16,4	10,0	1,0	5,4	29,8	5,3	24,6	21,3	6,6	
16,1	9,7	1,0	5,5	30,5	5,2	25,3	20,8	6,4	
17,0	9,6	0,9	6,5	31,3	5,6	25,7	20,7	6,3	
17,1	9,4	0,9	6,8	31,6	5,7	25,9	20,3	6,1	
18,0	9,8	0,9	7,3	32,0	5,9	26,1	20,1	6,0	

### 3 Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen (z. H.) im Saarland

Code WZ 93	Wirtschaftsgliederung	Bruttowertschöpfung z. H.						
		1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997
		Millionen						
<b>A und B</b>	<b>Land- und Forstwirtschaft, Fischerei</b>	<b>66</b>	<b>69</b>	<b>74</b>	<b>78</b>	<b>79</b>	<b>79</b>	<b>77</b>
<b>C bis F</b>	<b>Produzierendes Gewerbe insgesamt</b>	<b>7 518</b>	<b>7 528</b>	<b>6 936</b>	<b>7 296</b>	<b>7 493</b>	<b>6 672</b>	<b>6 821</b>
<b>C bis E</b>	<b>Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe</b>	<b>6 519</b>	<b>6 441</b>	<b>5 811</b>	<b>6 170</b>	<b>6 401</b>	<b>5 631</b>	<b>5 797</b>
<b>C</b>	<b>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>	<b>651</b>	<b>636</b>	<b>603</b>	<b>646</b>	<b>721</b>	<b>89</b>	<b>86</b>
10	dar.: Kohlenbergbau, Torfgewinnung	.	.	.	620	695	65	62
<b>D</b>	<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>	<b>5 479</b>	<b>5 428</b>	<b>4 836</b>	<b>5 152</b>	<b>5 272</b>	<b>5 036</b>	<b>5 205</b>
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	366	362	410	412	407	397	401
DB u. DC	Textil- und Bekleidungsgewerbe, Ledergewerbe	68	84	80	38	32	62	39
DD	Holzgewerbe (ohne Herst. v. Möbeln)	79	81	77	79	83	78	74
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	177	197	213	217	190	180	165
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herst. v. Brutstoffen	80	79	84	87	32	20	22
DG	Chemische Industrie	71	51	50	63	73	63	51
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	311	310	271	282	308	305	308
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen und Erden	291	288	275	265	253	231	230
DJ	Metallerzeugung u. -bearb., Herst. v. Metallerzeugnissen	1 968	1 800	1 492	1 608	1 648	1 506	1 531
27	dav.: Metallerzeugung und -bearbeitung	.	.	.	898	942	847	851
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	.	.	.	711	706	659	680
DK	Maschinenbau	731	722	650	678	715	748	834
DL	Herst. v. Büromasch., DV-Geräten; Elektrotechnik	367	374	334	375	467	416	456
DM	Fahrzeugbau	923	1 032	851	999	1 012	975	1 012
DN	Herst. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Recycling	46	49	49	48	51	57	82
<b>E</b>	<b>Energie- und Wasserversorgung</b>	<b>390</b>	<b>377</b>	<b>373</b>	<b>373</b>	<b>407</b>	<b>506</b>	<b>506</b>
<b>F</b>	<b>Baugewerbe</b>	<b>998</b>	<b>1 087</b>	<b>1 125</b>	<b>1 125</b>	<b>1 093</b>	<b>1 041</b>	<b>1 024</b>
<b>G bis P</b>	<b>Dienstleistungsbereiche</b>	<b>11 603</b>	<b>12 266</b>	<b>12 421</b>	<b>12 948</b>	<b>13 743</b>	<b>14 141</b>	<b>14 492</b>
<b>G bis I</b>	<b>Handel, Gastgewerbe und Verkehr</b>	<b>3 258</b>	<b>3 363</b>	<b>3 246</b>	<b>3 398</b>	<b>3 623</b>	<b>3 483</b>	<b>3 525</b>
G	Handel, Reparatur v. Kfz. u. Gebrauchsgütern	1 935	1 975	1 876	2 022	2 208	2 174	2 214
50	dav.: Kfz-Handel, Reparatur von Kfz, Tankstellen	426	427	345	385	468	452	476
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Kfz)	704	724	734	816	827	766	789
52	Einzelhandel (ohne Kfz), Rep. v. Gebrauchsgütern	805	824	797	822	912	955	949
H	Gastgewerbe	214	218	217	223	221	217	221
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1 109	1 170	1 153	1 153	1 194	1 092	1 090
60	dar.: Landverkehr, Transport in Rohrfernleitungen	490	492	443	424	442	400	386
63	Hilfs- u. Nebentätigkeiten für den Verkehr u. ä.	91	104	114	122	134	138	148
64	Nachrichtenübermittlung	515	560	582	592	601	536	535
<b>J und K</b>	<b>Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister</b>	<b>4 459</b>	<b>4 767</b>	<b>4 959</b>	<b>5 217</b>	<b>5 643</b>	<b>6 106</b>	<b>6 374</b>
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	875	936	940	982	989	1 011	1 056
65	dar.: Kreditgewerbe	641	695	700	731	708	700	734
66	Versicherungsgewerbe	146	161	171	182	189	196	200
K	Grundstückswesen, Vermietung, Unternehmensdienstl.	3 585	3 831	4 019	4 235	4 654	5 095	5 319
70	dav.: Grundstücks- und Wohnungswesen	2 286	2 377	2 416	2 546	2 809	3 105	3 233
71	Vermietung bewegl. Sachen ohne Bedienungspersonal	124	136	145	155	161	170	175
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	129	134	149	163	176	195	246
73	Forschung und Entwicklung	31	35	36	36	39	48	54
74	Dienstleister überwiegend für Unternehmen	1 015	1 149	1 272	1 335	1 469	1 577	1 610
<b>L bis P</b>	<b>Öffentliche und private Dienstleister</b>	<b>3 885</b>	<b>4 136</b>	<b>4 216</b>	<b>4 333</b>	<b>4 477</b>	<b>4 552</b>	<b>4 593</b>
L	Öffentl. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	1 281	1 348	1 383	1 402	1 415	1 423	1 423
M	Erziehung und Unterricht	714	763	754	761	815	853	852
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	1 113	1 251	1 287	1 393	1 455	1 465	1 512
O	Sonstige öffentliche und private Dienstleister	752	746	763	747	761	778	774
90	dav.: Erbringung von Entsorgungsleistungen	143	148	165	152	158	161	160
91	Interessenvertr., kirchl. u. so. religiöse Vereinigungen	102	128	143	123	117	130	129
92	Kultur, Sport und Unterhaltung	224	213	201	214	218	212	208
93	Sonstige Dienstleister	284	257	255	259	267	276	277
P	Häusliche Dienste	25	27	28	30	31	33	32
	<b>Summe der Bereiche (unbereinigt)</b>	<b>19 187</b>	<b>19 862</b>	<b>19 431</b>	<b>20 322</b>	<b>21 315</b>	<b>20 892</b>	<b>21 390</b>
	- Unterstellte Bankgebühr	742	787	794	845	835	811	839
	<b>Summe der Bereiche (bereinigt)</b>	<b>18 444</b>	<b>19 076</b>	<b>18 638</b>	<b>19 477</b>	<b>20 480</b>	<b>20 081</b>	<b>20 551</b>
	+ Gütersteuern abzüglich Gütersubventionen	1 936	2 020	2 028	2 212	2 234	2 165	2 194
	<b>BRUTTOINLANDSPRODUKT</b>	<b>20 381</b>	<b>21 096</b>	<b>20 666</b>	<b>21 689</b>	<b>22 714</b>	<b>22 246</b>	<b>22 744</b>

Berechnungsstand: September 2001.

## in jeweiligen Preisen 1991 bis 1999 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

insgesamt		Anteil an der Summe der Bereiche									Messzahl 1999 (Basisjahr 1991 = 100)	Code WZ 93
1998	1999	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999		
EUR		Prozent										
<b>78</b>	<b>75</b>	<b>0,3</b>	<b>0,3</b>	<b>0,4</b>	<b>0,4</b>	<b>0,4</b>	<b>0,4</b>	<b>0,4</b>	<b>0,4</b>	<b>0,3</b>	<b>113,1</b>	<b>A und B</b>
<b>6 952</b>	<b>6 690</b>	<b>39,2</b>	<b>37,9</b>	<b>35,7</b>	<b>35,9</b>	<b>35,2</b>	<b>31,9</b>	<b>31,9</b>	<b>31,9</b>	<b>30,5</b>	<b>89,0</b>	<b>C bis F</b>
<b>5 928</b>	<b>5 690</b>	<b>34,0</b>	<b>32,4</b>	<b>29,9</b>	<b>30,4</b>	<b>30,0</b>	<b>27,0</b>	<b>27,1</b>	<b>27,2</b>	<b>25,9</b>	<b>87,3</b>	<b>C bis E</b>
<b>X</b>	<b>X</b>	<b>3,4</b>	<b>3,2</b>	<b>3,1</b>	<b>3,2</b>	<b>3,4</b>	<b>0,4</b>	<b>0,4</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>C</b>
X	X	.	.	.	3,0	3,3	0,3	0,3	X	X	.	10
<b>5 449</b>	<b>5 349</b>	<b>28,6</b>	<b>27,3</b>	<b>24,9</b>	<b>25,4</b>	<b>24,7</b>	<b>24,1</b>	<b>24,3</b>	<b>25,0</b>	<b>24,4</b>	<b>97,6</b>	<b>D</b>
370	377	1,9	1,8	2,1	2,0	1,9	1,9	1,9	1,7	1,7	103,0	DA
43	47	0,4	0,4	0,4	0,2	0,1	0,3	0,2	0,2	0,2	69,9	DB u. DC
78	76	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,4	0,3	96,7	DD
146	156	0,9	1,0	1,1	1,1	0,9	0,9	0,8	0,7	0,7	88,2	DE
21	10	0,4	0,4	0,4	0,4	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0	12,0	DF
61	61	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,3	0,3	85,8	DG
315	321	1,6	1,6	1,4	1,4	1,4	1,5	1,4	1,4	1,5	103,1	DH
285	262	1,5	1,5	1,4	1,3	1,2	1,1	1,1	1,3	1,2	90,1	DI
1 708	1 479	10,3	9,1	7,7	7,9	7,7	7,2	7,2	7,8	6,7	75,2	DJ
1 012	821	.	.	.	4,4	4,4	4,1	4,0	4,6	3,7	.	27
696	658	.	.	.	3,5	3,3	3,2	3,2	3,2	3,0	.	28
852	838	3,8	3,6	3,3	3,3	3,4	3,6	3,9	3,9	3,8	114,7	DK
386	474	1,9	1,9	1,7	1,8	2,2	2,0	2,1	1,8	2,2	129,2	DL
1 090	1 155	4,8	5,2	4,4	4,9	4,7	4,7	4,7	5,0	5,3	125,1	DM
92	91	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,3	0,4	0,4	0,4	197,9	DN
<b>542</b>	<b>484</b>	<b>2,0</b>	<b>1,9</b>	<b>1,9</b>	<b>1,8</b>	<b>1,9</b>	<b>2,4</b>	<b>2,4</b>	<b>2,5</b>	<b>2,2</b>	<b>124,3</b>	<b>E</b>
<b>1 024</b>	<b>1 000</b>	<b>5,2</b>	<b>5,5</b>	<b>5,8</b>	<b>5,5</b>	<b>5,1</b>	<b>5,0</b>	<b>4,8</b>	<b>4,7</b>	<b>4,6</b>	<b>100,2</b>	<b>F</b>
<b>14 733</b>	<b>15 171</b>	<b>60,5</b>	<b>61,8</b>	<b>63,9</b>	<b>63,7</b>	<b>64,5</b>	<b>67,7</b>	<b>67,8</b>	<b>67,7</b>	<b>69,2</b>	<b>130,8</b>	<b>G bis P</b>
<b>3 563</b>	<b>3 588</b>	<b>17,0</b>	<b>16,9</b>	<b>16,7</b>	<b>16,7</b>	<b>17,0</b>	<b>16,7</b>	<b>16,5</b>	<b>16,4</b>	<b>16,4</b>	<b>110,1</b>	<b>G bis I</b>
2 225	2 178	10,1	9,9	9,7	10,0	10,4	10,4	10,4	10,2	9,9	112,6	G
452	413	2,2	2,1	1,8	1,9	2,2	2,2	2,2	2,1	1,9	96,9	50
806	755	3,7	3,6	3,8	4,0	3,9	3,7	3,7	3,7	3,4	107,2	51
967	1 010	4,2	4,1	4,1	4,0	4,3	4,6	4,4	4,4	4,6	125,6	52
233	239	1,1	1,1	1,1	1,1	1,0	1,0	1,0	1,1	1,1	111,8	H
1 105	1 171	5,8	5,9	5,9	5,7	5,6	5,2	5,1	5,1	5,3	105,6	I
367	378	2,6	2,5	2,3	2,1	2,1	1,9	1,8	1,7	1,7	77,0	60
149	153	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,7	0,7	0,7	0,7	168,1	63
567	612	2,7	2,8	3,0	2,9	2,8	2,6	2,5	2,6	2,8	119,0	64
<b>6 549</b>	<b>6 844</b>	<b>23,2</b>	<b>24,0</b>	<b>25,5</b>	<b>25,7</b>	<b>26,5</b>	<b>29,2</b>	<b>29,8</b>	<b>30,1</b>	<b>31,2</b>	<b>153,5</b>	<b>J und K</b>
1 014	1 023	4,6	4,7	4,8	4,8	4,6	4,8	4,9	4,7	4,7	117,0	J
690	672	3,3	3,5	3,6	3,6	3,3	3,4	3,4	3,2	3,1	104,8	65
206	222	0,8	0,8	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	1,0	152,7	66
5 535	5 821	18,7	19,3	20,7	20,8	21,8	24,4	24,9	25,4	26,5	162,4	K
3 306	3 386	11,9	12,0	12,4	12,5	13,2	14,9	15,1	15,2	15,4	148,1	70
188	194	0,6	0,7	0,7	0,8	0,8	0,8	0,8	0,9	0,9	155,8	71
315	394	0,7	0,7	0,8	0,8	0,8	0,9	1,1	1,4	1,8	306,4	72
62	68	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	221,7	73
1 663	1 779	5,3	5,8	6,5	6,6	6,9	7,5	7,5	7,6	8,1	175,3	74
<b>4 621</b>	<b>4 738</b>	<b>20,2</b>	<b>20,8</b>	<b>21,7</b>	<b>21,3</b>	<b>21,0</b>	<b>21,8</b>	<b>21,5</b>	<b>21,2</b>	<b>21,6</b>	<b>122,0</b>	<b>L bis P</b>
1 421	1 440	6,7	6,8	7,1	6,9	6,6	6,8	6,7	6,5	6,6	112,4	L
888	915	3,7	3,8	3,9	3,7	3,8	4,1	4,0	4,1	4,2	128,2	M
1 510	1 570	5,8	6,3	6,6	6,9	6,8	7,0	7,1	6,9	7,2	141,0	N
771	782	3,9	3,8	3,9	3,7	3,6	3,7	3,6	3,5	3,6	103,9	O
161	156	0,7	0,7	0,8	0,7	0,7	0,8	0,7	0,7	0,7	109,1	90
128	126	0,5	0,6	0,7	0,6	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6	124,1	91
198	207	1,2	1,1	1,0	1,1	1,0	1,0	1,0	0,9	0,9	92,8	92
284	292	1,5	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	102,8	93
32	32	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	128,3	P
<b>21 763</b>	<b>21 936</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>114,3</b>	
823	788	X	X	X	X	X	X	X	X	X	106,2	
<b>20 940</b>	<b>21 147</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>114,7</b>	
2 255	2 411	X	X	X	X	X	X	X	X	X	124,5	
<b>23 196</b>	<b>23 558</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>115,6</b>	

#### 4.1 Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen

Jahr	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern
<b>- Mio.</b>								
1991	227 132	255 631	61 387	19 088	17 875	54 897	139 416	13 991
1992	239 321	273 631	67 966	23 977	18 643	57 587	148 134	17 176
1993	235 584	276 827	72 774	29 369	18 672	59 577	150 155	20 778
1994	244 730	289 192	75 036	33 902	19 421	61 499	154 628	24 133
1995	254 249	297 984	77 393	36 633	19 738	63 456	160 292	26 077
1996	260 546	305 227	76 232	38 419	19 757	64 754	164 444	27 102
1997	265 754	312 335	75 064	39 484	20 404	66 735	167 826	27 628
1998	276 284	327 280	75 206	40 614	21 078	68 764	172 104	27 791
1999	285 208	337 373	75 014	41 787	21 174	69 794	177 523	28 667
2000	296 647	349 891	74 947	41 819	21 887	71 884	181 543	28 643
2001	302 542	357 327	75 728	42 333	22 389	73 539	185 435	28 932
<b>- Veränderung gegenüber</b>								
1992	5,4	7,0	10,7	25,6	4,3	4,9	6,3	22,8
1993	-1,6	1,2	7,1	22,5	0,2	3,5	1,4	21,0
1994	3,9	4,5	3,1	15,4	4,0	3,2	3,0	16,1
1995	3,9	3,0	3,1	8,1	1,6	3,2	3,7	8,1
1996	2,5	2,4	-1,5	4,9	0,1	2,0	2,6	3,9
1997	2,0	2,3	-1,5	2,8	3,3	3,1	2,1	1,9
1998	4,0	4,8	0,2	2,9	3,3	3,0	2,5	0,6
1999	3,2	3,1	-0,3	2,9	0,5	1,5	3,1	3,2
2000	4,0	3,7	-0,1	0,1	3,4	3,0	2,3	-0,1
2001	2,0	2,1	1,0	1,2	2,3	2,3	2,1	1,0
<b>- Messzahl</b>								
1991	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1992	105,4	107,0	110,7	125,6	104,3	104,9	106,3	122,8
1993	103,7	108,3	118,5	153,9	104,5	108,5	107,7	148,5
1994	107,7	113,1	122,2	177,6	108,6	112,0	110,9	172,5
1995	111,9	116,6	126,1	191,9	110,4	115,6	115,0	186,4
1996	114,7	119,4	124,2	201,3	110,5	118,0	118,0	193,7
1997	117,0	122,2	122,3	206,8	114,1	121,6	120,4	197,5
1998	121,6	128,0	122,5	212,8	117,9	125,3	123,4	198,6
1999	125,6	132,0	122,2	218,9	118,5	127,1	127,3	204,9
2000	130,6	136,9	122,1	219,1	122,4	130,9	130,2	204,7
2001	133,2	139,8	123,4	221,8	125,3	134,0	133,0	206,8
<b>- Anteile der Länder</b>								
1991	15,1	17,0	4,1	1,3	1,2	3,7	9,3	0,9
1992	14,8	17,0	4,2	1,5	1,2	3,6	9,2	1,1
1993	14,2	16,7	4,4	1,8	1,1	3,6	9,1	1,3
1994	14,1	16,7	4,3	2,0	1,1	3,5	8,9	1,4
1995	14,1	16,5	4,3	2,0	1,1	3,5	8,9	1,4
1996	14,2	16,6	4,2	2,1	1,1	3,5	9,0	1,5
1997	14,2	16,7	4,0	2,1	1,1	3,6	9,0	1,5
1998	14,3	17,0	3,9	2,1	1,1	3,6	8,9	1,4
1999	14,4	17,1	3,8	2,1	1,1	3,5	9,0	1,5
2000	14,6	17,3	3,7	2,1	1,1	3,5	9,0	1,4
2001	14,7	17,3	3,7	2,1	1,1	3,6	9,0	1,4

Berechnungsstand: März 2002.

## Preisen nach Ländern 1991 bis 2001

Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland
<b>EUR -</b>								
137 937	361 959	71 555	20 381	34 840	19 938	49 475	16 698	<b>1 502 200</b>
146 044	380 786	74 747	21 096	43 838	25 279	52 258	22 717	<b>1 613 200</b>
148 322	381 115	74 590	20 666	53 392	31 126	53 149	28 105	<b>1 654 200</b>
154 899	393 369	78 047	21 689	61 917	35 370	55 003	32 665	<b>1 735 500</b>
157 676	408 728	80 998	22 714	66 975	37 157	57 251	33 979	<b>1 801 300</b>
159 587	411 366	81 737	22 246	69 609	38 757	58 535	35 382	<b>1 833 700</b>
162 789	420 784	83 493	22 744	70 069	40 036	59 640	36 815	<b>1 871 600</b>
169 239	432 871	85 120	23 196	70 717	40 815	60 550	37 771	<b>1 929 400</b>
171 972	440 335	87 693	23 558	72 261	41 455	61 673	38 812	<b>1 974 300</b>
175 809	452 837	90 228	23 987	72 407	41 690	61 966	39 315	<b>2 025 500</b>
179 368	459 571	91 789	24 539	74 332	42 305	62 975	39 896	<b>2 063 000</b>
<b>dem Vorjahr in % -</b>								
5,9	5,2	4,5	3,5	25,8	26,8	5,6	36,0	<b>7,4</b>
1,6	0,1	-0,2	-2,0	21,8	23,1	1,7	23,7	<b>2,5</b>
4,4	3,2	4,6	5,0	16,0	13,6	3,5	16,2	<b>4,9</b>
1,8	3,9	3,8	4,7	8,2	5,1	4,1	4,0	<b>3,8</b>
1,2	0,6	0,9	-2,1	3,9	4,3	2,2	4,1	<b>1,8</b>
2,0	2,3	2,1	2,2	0,7	3,3	1,9	4,0	<b>2,1</b>
4,0	2,9	1,9	2,0	0,9	1,9	1,5	2,6	<b>3,1</b>
1,6	1,7	3,0	1,6	2,2	1,6	1,9	2,8	<b>2,3</b>
2,2	2,8	2,9	1,8	0,2	0,6	0,5	1,3	<b>2,6</b>
2,0	1,5	1,7	2,3	2,7	1,5	1,6	1,5	<b>1,9</b>
<b>1991 = 100 -</b>								
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	<b>100,0</b>
105,9	105,2	104,5	103,5	125,8	126,8	105,6	136,0	<b>107,4</b>
107,5	105,3	104,2	101,4	153,2	156,1	107,4	168,3	<b>110,1</b>
112,3	108,7	109,1	106,4	177,7	177,4	111,2	195,6	<b>115,5</b>
114,3	112,9	113,2	111,4	192,2	186,4	115,7	203,5	<b>119,9</b>
115,7	113,7	114,2	109,2	199,8	194,4	118,3	211,9	<b>122,1</b>
118,0	116,3	116,7	111,6	201,1	200,8	120,5	220,5	<b>124,6</b>
122,7	119,6	119,0	113,8	203,0	204,7	122,4	226,2	<b>128,4</b>
124,7	121,7	122,6	115,6	207,4	207,9	124,7	232,4	<b>131,4</b>
127,5	125,1	126,1	117,7	207,8	209,1	125,2	235,4	<b>134,8</b>
130,0	127,0	128,3	120,4	213,4	212,2	127,3	238,9	<b>137,3</b>
<b>an Deutschland in % -</b>								
9,2	24,1	4,8	1,4	2,3	1,3	3,3	1,1	<b>100</b>
9,1	23,6	4,6	1,3	2,7	1,6	3,2	1,4	<b>100</b>
9,0	23,0	4,5	1,2	3,2	1,9	3,2	1,7	<b>100</b>
8,9	22,7	4,5	1,2	3,6	2,0	3,2	1,9	<b>100</b>
8,8	22,7	4,5	1,3	3,7	2,1	3,2	1,9	<b>100</b>
8,7	22,4	4,5	1,2	3,8	2,1	3,2	1,9	<b>100</b>
8,7	22,5	4,5	1,2	3,7	2,1	3,2	2,0	<b>100</b>
8,8	22,4	4,4	1,2	3,7	2,1	3,1	2,0	<b>100</b>
8,7	22,3	4,4	1,2	3,7	2,1	3,1	2,0	<b>100</b>
8,7	22,4	4,5	1,2	3,6	2,1	3,1	1,9	<b>100</b>
8,7	22,3	4,4	1,2	3,6	2,1	3,1	1,9	<b>100</b>

## 4.2 Bruttoinlandsprodukt in Preisen

Jahr	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern
<b>- Mio.</b>								
1991	254 813	287 338	72 294	26 088	20 014	61 446	156 129	19 068
1992	257 812	295 552	74 625	27 772	20 049	62 219	159 279	19 862
1993	245 604	289 126	76 210	31 068	19 434	62 214	156 237	21 981
1994	249 259	294 809	76 647	34 722	19 716	62 734	157 306	24 622
1995	254 249	297 984	77 393	36 633	19 738	63 456	160 292	26 077
1996	256 713	301 478	75 489	38 085	19 629	64 156	163 310	26 858
1997	260 837	306 655	73 638	38 960	20 058	65 392	165 891	27 246
1998	267 795	317 882	73 090	39 868	20 438	66 861	168 910	27 225
1999	273 859	325 574	72 396	40 982	20 539	68 076	173 824	28 069
2000	286 067	339 633	72 685	41 152	21 306	70 098	179 209	28 235
2001	288 345	342 748	72 598	40 811	21 520	70 994	181 812	27 996
<b>- Veränderung gegenüber</b>								
1992	1,2	2,9	3,2	6,5	0,2	1,3	2,0	4,2
1993	-4,7	-2,2	2,1	11,9	-3,1	-0,0	-1,9	10,7
1994	1,5	2,0	0,6	11,8	1,5	0,8	0,7	12,0
1995	2,0	1,1	1,0	5,5	0,1	1,2	1,9	5,9
1996	1,0	1,2	-2,5	4,0	-0,6	1,1	1,9	3,0
1997	1,6	1,7	-2,5	2,3	2,2	1,9	1,6	1,4
1998	2,7	3,7	-0,7	2,3	1,9	2,2	1,8	-0,1
1999	2,3	2,4	-1,0	2,8	0,5	1,8	2,9	3,1
2000	4,5	4,3	0,4	0,4	3,7	3,0	3,1	0,6
2001	0,8	0,9	-0,1	-0,8	1,0	1,3	1,5	-0,8
<b>- Messzahl</b>								
1991	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1992	101,2	102,9	103,2	106,5	100,2	101,3	102,0	104,2
1993	96,4	100,6	105,4	119,1	97,1	101,2	100,1	115,3
1994	97,8	102,6	106,0	133,1	98,5	102,1	100,8	129,1
1995	99,8	103,7	107,1	140,4	98,6	103,3	102,7	136,8
1996	100,7	104,9	104,4	146,0	98,1	104,4	104,6	140,9
1997	102,4	106,7	101,9	149,3	100,2	106,4	106,3	142,9
1998	105,1	110,6	101,1	152,8	102,1	108,8	108,2	142,8
1999	107,5	113,3	100,1	157,1	102,6	110,8	111,3	147,2
2000	112,3	118,2	100,5	157,7	106,5	114,1	114,8	148,1
2001	113,2	119,3	100,4	156,4	107,5	115,5	116,4	146,8
<b>- Anteile der Länder</b>								
1991	14,9	16,8	4,2	1,5	1,2	3,6	9,1	1,1
1992	14,7	16,9	4,3	1,6	1,1	3,6	9,1	1,1
1993	14,2	16,7	4,4	1,8	1,1	3,6	9,0	1,3
1994	14,1	16,6	4,3	2,0	1,1	3,5	8,9	1,4
1995	14,1	16,5	4,3	2,0	1,1	3,5	8,9	1,4
1996	14,1	16,6	4,2	2,1	1,1	3,5	9,0	1,5
1997	14,2	16,7	4,0	2,1	1,1	3,6	9,0	1,5
1998	14,3	16,9	3,9	2,1	1,1	3,6	9,0	1,5
1999	14,3	17,0	3,8	2,1	1,1	3,6	9,1	1,5
2000	14,5	17,3	3,7	2,1	1,1	3,6	9,1	1,4
2001	14,6	17,3	3,7	2,1	1,1	3,6	9,2	1,4

Berechnungsstand: März 2002.

## von 1995 nach Ländern 1991 bis 2001

Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Deutschland
<b>EUR -</b>								
154 730	403 003	79 955	22 629	47 131	27 463	55 341	23 356	<b>1 710 800</b>
157 683	408 251	80 600	22 554	50 625	29 357	56 326	26 532	<b>1 749 100</b>
155 313	397 881	78 385	21 535	56 550	33 050	55 625	29 889	<b>1 730 100</b>
158 095	401 757	79 951	22 094	63 356	36 138	56 125	33 370	<b>1 770 700</b>
157 676	408 728	80 998	22 714	66 975	37 157	57 251	33 979	<b>1 801 300</b>
157 326	408 858	80 739	22 247	68 947	38 425	57 856	34 983	<b>1 815 100</b>
159 226	414 747	82 207	22 519	68 854	39 455	58 532	36 181	<b>1 840 400</b>
163 482	420 744	82 801	22 844	68 890	39 907	58 876	36 786	<b>1 876 400</b>
165 591	426 055	85 012	23 193	70 084	40 374	59 959	37 513	<b>1 911 100</b>
169 672	438 682	87 648	23 697	70 847	40 777	60 528	38 264	<b>1 968 500</b>
170 395	439 594	87 960	23 957	71 507	40 554	60 670	38 139	<b>1 979 600</b>
<b>dem Vorjahr in % -</b>								
1,9	1,3	0,8	-0,3	7,4	6,9	1,8	13,6	<b>2,2</b>
-1,5	-2,5	-2,7	-4,5	11,7	12,6	-1,2	12,7	<b>-1,1</b>
1,8	1,0	2,0	2,6	12,0	9,3	0,9	11,6	<b>2,3</b>
-0,3	1,7	1,3	2,8	5,7	2,8	2,0	1,8	<b>1,7</b>
-0,2	0,0	-0,3	-2,1	2,9	3,4	1,1	3,0	<b>0,8</b>
1,2	1,4	1,8	1,2	-0,1	2,7	1,2	3,4	<b>1,4</b>
2,7	1,4	0,7	1,4	0,1	1,1	0,6	1,7	<b>2,0</b>
1,3	1,3	2,7	1,5	1,7	1,2	1,8	2,0	<b>1,8</b>
2,5	3,0	3,1	2,2	1,1	1,0	0,9	2,0	<b>3,0</b>
0,4	0,2	0,4	1,1	0,9	-0,5	0,2	-0,3	<b>0,6</b>
<b>1991 ≙ 100 -</b>								
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	<b>100,0</b>
101,9	101,3	100,8	99,7	107,4	106,9	101,8	113,6	<b>102,2</b>
100,4	98,7	98,0	95,2	120,0	120,3	100,5	128,0	<b>101,1</b>
102,2	99,7	100,0	97,6	134,4	131,6	101,4	142,9	<b>103,5</b>
101,9	101,4	101,3	100,4	142,1	135,3	103,5	145,5	<b>105,3</b>
101,7	101,5	101,0	98,3	146,3	139,9	104,5	149,8	<b>106,1</b>
102,9	102,9	102,8	99,5	146,1	143,7	105,8	154,9	<b>107,6</b>
105,7	104,4	103,6	100,9	146,2	145,3	106,4	157,5	<b>109,7</b>
107,0	105,7	106,3	102,5	148,7	147,0	108,3	160,6	<b>111,7</b>
109,7	108,9	109,6	104,7	150,3	148,5	109,4	163,8	<b>115,1</b>
110,1	109,1	110,0	105,9	151,7	147,7	109,6	163,3	<b>115,7</b>
<b>an Deutschland in % -</b>								
9,0	23,6	4,7	1,3	2,8	1,6	3,2	1,4	<b>100</b>
9,0	23,3	4,6	1,3	2,9	1,7	3,2	1,5	<b>100</b>
9,0	23,0	4,5	1,2	3,3	1,9	3,2	1,7	<b>100</b>
8,9	22,7	4,5	1,2	3,6	2,0	3,2	1,9	<b>100</b>
8,8	22,7	4,5	1,3	3,7	2,1	3,2	1,9	<b>100</b>
8,7	22,5	4,4	1,2	3,8	2,1	3,2	1,9	<b>100</b>
8,7	22,5	4,5	1,2	3,7	2,1	3,2	2,0	<b>100</b>
8,7	22,4	4,4	1,2	3,7	2,1	3,1	2,0	<b>100</b>
8,7	22,3	4,4	1,2	3,7	2,1	3,1	2,0	<b>100</b>
8,6	22,3	4,5	1,2	3,6	2,1	3,1	1,9	<b>100</b>
8,6	22,2	4,4	1,2	3,6	2,0	3,1	1,9	<b>100</b>

**5.1 Erwerbstätige und Arbeitnehmer im Saarland 1991 bis 2001 nach Wirtschaftsbereichen**  
(Jahresdurchschnitt)

Jahr	Insgesamt	Davon								
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	darunter:		Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	Öffentliche und private Dienstleister	darunter:
				Verarbeit. Gewerbe						Öffentliche Verwaltung, Sozialvers.
<b>Erwerbstätige im Inland</b>										
- in 1 000 -										
1991	481,1	5,5	152,7	128,7	29,2	125,1	44,9	123,7	38,5	
1992	482,3	5,1	149,2	126,3	29,1	126,3	47,4	125,1	38,2	
1993	473,8	4,7	141,0	118,0	29,1	126,2	49,1	123,8	36,2	
1994	472,8	4,5	133,3	111,0	29,8	126,6	52,2	126,3	36,4	
1995	476,8	4,2	130,5	109,4	29,8	126,9	56,4	129,0	35,9	
1996	477,2	3,9	126,3	106,0	28,8	126,5	59,9	131,8	35,6	
1997	477,0	3,9	125,9	106,8	27,9	125,2	61,2	132,9	34,7	
1998	485,2	4,1	128,9	111,0	27,4	126,1	64,4	134,3	34,1	
1999	495,1	4,3	129,7	112,7	27,7	127,1	70,3	135,9	33,7	
2000	508,1	4,5	129,3	113,5	28,1	131,3	77,5	137,4	33,3	
2001	507,5	4,4	127,5	113,3	27,3	132,8	78,3	137,1	33,1	
- Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % -										
1992	0,2	-7,7	-2,3	-1,8	-0,2	1,0	5,4	1,2	-0,7	
1993	-1,8	-9,1	-5,5	-6,6	-0,0	-0,1	3,6	-1,1	-5,2	
1994	-0,2	-4,1	-5,5	-5,9	2,5	0,4	6,4	2,1	0,4	
1995	0,8	-4,8	-2,1	-1,5	-0,3	0,2	8,1	2,1	-1,2	
1996	0,1	-7,1	-3,3	-3,1	-3,1	-0,3	6,2	2,2	-1,0	
1997	-0,0	-1,4	-0,3	0,7	-3,4	-1,0	2,1	0,9	-2,3	
1998	1,7	4,9	2,4	3,9	-1,5	0,7	5,3	1,0	-1,8	
1999	2,0	5,7	0,6	1,6	1,0	0,8	9,2	1,2	-1,3	
2000	2,6	3,6	-0,3	0,7	1,5	3,3	10,2	1,1	-1,1	
2001	-0,1	-0,6	-1,5	-0,2	-2,8	1,1	1,1	-0,2	-0,7	
- Anteil an Insgesamt in % -										
1991	100	1,2	31,7	26,7	6,1	26,0	9,3	25,7	8,0	
1992	100	1,1	30,9	26,2	6,0	26,2	9,8	25,9	7,9	
1993	100	1,0	29,8	24,9	6,1	26,6	10,4	26,1	7,6	
1994	100	0,9	28,2	23,5	6,3	26,8	11,0	26,7	7,7	
1995	100	0,9	27,4	22,9	6,2	26,6	11,8	27,0	7,5	
1996	100	0,8	26,5	22,2	6,0	26,5	12,6	27,6	7,5	
1997	100	0,8	26,4	22,4	5,8	26,3	12,8	27,9	7,3	
1998	100	0,8	26,6	22,9	5,7	26,0	13,3	27,7	7,0	
1999	100	0,9	26,2	22,8	5,6	25,7	14,2	27,5	6,8	
2000	100	0,9	25,5	22,3	5,5	25,8	15,2	27,0	6,6	
2001	100	0,9	25,1	22,3	5,4	26,2	15,4	27,0	6,5	
<b>darunter: Arbeitnehmer</b>										
- in 1 000 -										
1991	439,8	2,1	148,5	124,5	26,9	107,4	39,3	115,5	38,5	
1992	442,5	2,1	145,0	122,1	26,5	108,8	42,1	118,0	38,2	
1993	434,7	2,0	136,8	113,9	26,3	108,8	43,9	116,9	36,2	
1994	431,9	1,9	129,2	107,0	26,5	108,6	46,4	119,3	36,4	
1995	434,7	1,9	126,3	105,2	26,7	108,6	49,5	121,7	35,9	
1996	433,8	1,8	121,8	101,6	25,6	108,2	52,2	124,1	35,6	
1997	432,1	1,8	121,0	101,9	24,6	106,9	53,7	124,1	34,7	
1998	440,7	1,9	124,3	106,4	24,0	108,4	57,3	124,8	34,1	
1999	451,4	2,1	125,2	108,3	23,9	110,2	62,7	127,2	33,7	
2000	464,5	2,3	124,9	109,1	24,4	114,5	69,1	129,3	33,3	
2001	465,8	2,2	123,2	109,0	23,7	116,2	71,2	129,3	33,1	
- Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % -										
1992	0,6	-3,1	-2,4	-1,9	-1,2	1,3	7,1	2,1	-0,7	
1993	-1,8	-4,9	-5,6	-6,8	-1,0	-0,0	4,4	-0,9	-5,2	
1994	-0,7	-2,7	-5,5	-6,0	0,9	-0,2	5,5	2,0	0,4	
1995	0,6	-2,4	-2,2	-1,6	0,6	0,0	6,7	2,0	-1,2	
1996	-0,2	-2,0	-3,6	-3,4	-3,9	-0,3	5,4	2,0	-1,0	
1997	-0,4	-2,0	-0,7	0,3	-4,0	-1,2	2,9	-0,0	-2,3	
1998	2,0	5,2	2,8	4,4	-2,2	1,4	6,6	0,6	-1,8	
1999	2,4	10,2	0,7	1,8	-0,5	1,7	9,5	2,0	-1,3	
2000	2,9	7,8	-0,3	0,8	2,0	3,9	10,3	1,6	-1,1	
2001	0,3	-0,7	-1,4	-0,1	-3,1	1,5	3,0	0,0	-0,7	
- Anteil an Insgesamt in % -										
1991	100	0,5	33,8	28,3	6,1	24,4	8,9	26,3	8,7	
1992	100	0,5	32,8	27,6	6,0	24,6	9,5	26,7	8,6	
1993	100	0,5	31,5	26,2	6,0	25,0	10,1	26,9	8,3	
1994	100	0,4	29,9	24,8	6,1	25,1	10,7	27,6	8,4	
1995	100	0,4	29,1	24,2	6,1	25,0	11,4	28,0	8,3	
1996	100	0,4	28,1	23,4	5,9	24,9	12,0	28,6	8,2	
1997	100	0,4	28,0	23,6	5,7	24,7	12,4	28,7	8,0	
1998	100	0,4	28,2	24,1	5,5	24,6	13,0	28,3	7,7	
1999	100	0,5	27,7	24,0	5,3	24,4	13,9	28,2	7,5	
2000	100	0,5	26,9	23,5	5,3	24,6	14,9	27,8	7,2	
2001	100	0,5	26,4	23,4	5,1	25,0	15,3	27,8	7,1	

Berechnungsstand: März 2002.

## 5.2 Erwerbstätige und Arbeitnehmer in Deutschland 1991 bis 2001 nach Wirtschaftsbereichen (Jahresdurchschnitt)

Jahr	Insgesamt	Davon								
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	darunter:		Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister	Öffentliche und private Dienstleister	darunter:
				Verarbeit. Gewerbe						Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.
<b>Erwerbstätige im Inland</b>										
- in 1 000 -										
1991	38 454	1 555	11 321	10 581	2 796	9 333	3 707	9 742	3 142	
1992	37 878	1 325	10 458	9 794	2 914	9 356	3 909	9 916	3 111	
1993	37 365	1 224	9 730	9 110	3 025	9 341	4 054	9 991	3 035	
1994	37 304	1 172	9 229	8 642	3 165	9 313	4 248	10 177	2 996	
1995	37 382	1 115	9 001	8 439	3 227	9 309	4 404	10 326	2 957	
1996	37 270	1 008	8 745	8 212	3 126	9 326	4 566	10 499	2 935	
1997	37 208	991	8 586	8 088	2 999	9 347	4 738	10 547	2 876	
1998	37 611	994	8 595	8 117	2 901	9 470	5 015	10 636	2 826	
1999	38 081	973	8 494	8 039	2 851	9 616	5 347	10 800	2 788	
2000	38 706	962	8 523	8 099	2 761	9 824	5 710	10 926	2 736	
2001	38 773	940	8 522	8 123	2 582	9 853	5 902	10 974	2 705	
- Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % -										
1992	-1,5	-14,8	-7,6	-7,4	4,2	0,2	5,4	1,8	-1,0	
1993	-1,4	-7,6	-7,0	-7,0	3,8	-0,2	3,7	0,8	-2,4	
1994	-0,2	-4,2	-5,1	-5,1	4,6	-0,3	4,8	1,9	-1,3	
1995	0,2	-4,9	-2,5	-2,3	2,0	-0,0	3,7	1,5	-1,3	
1996	-0,3	-9,6	-2,8	-2,7	-3,1	0,2	3,7	1,7	-0,7	
1997	-0,2	-1,7	-1,8	-1,5	-4,1	0,2	3,8	0,5	-2,0	
1998	1,1	0,3	0,1	0,4	-3,3	1,3	5,8	0,8	-1,7	
1999	1,2	-2,1	-1,2	-1,0	-1,7	1,5	6,6	1,5	-1,3	
2000	1,6	-1,1	0,3	0,7	-3,2	2,2	6,8	1,2	-1,9	
2001	0,2	-2,3	-0,0	0,3	-6,5	0,3	3,4	0,4	-1,1	
- Anteil an Insgesamt in % -										
1991	100	4,0	29,4	27,5	7,3	24,3	9,6	25,3	8,2	
1992	100	3,5	27,6	25,9	7,7	24,7	10,3	26,2	8,2	
1993	100	3,3	26,0	24,4	8,1	25,0	10,8	26,7	8,1	
1994	100	3,1	24,7	23,2	8,5	25,0	11,4	27,3	8,0	
1995	100	3,0	24,1	22,6	8,6	24,9	11,8	27,6	7,9	
1996	100	2,7	23,5	22,0	8,4	25,0	12,3	28,2	7,9	
1997	100	2,7	23,1	21,7	8,1	25,1	12,7	28,3	7,7	
1998	100	2,6	22,9	21,6	7,7	25,2	13,3	28,3	7,5	
1999	100	2,6	22,3	21,1	7,5	25,3	14,0	28,4	7,3	
2000	100	2,5	22,0	20,9	7,1	25,4	14,8	28,2	7,1	
2001	100	2,4	22,0	21,0	6,7	25,4	15,2	28,3	7,0	
<b>darunter: Arbeitnehmer</b>										
- in 1 000 -										
1991	34 874	775	10 982	10 246	2 536	8 143	3 229	9 209	3 142	
1992	34 236	578	10 113	9 453	2 628	8 150	3 398	9 369	3 111	
1993	33 676	517	9 380	8 764	2 728	8 125	3 514	9 412	3 035	
1994	33 516	507	8 874	8 290	2 849	8 059	3 666	9 561	2 996	
1995	33 550	502	8 652	8 093	2 887	8 035	3 799	9 675	2 957	
1996	33 431	481	8 404	7 874	2 757	8 048	3 926	9 815	2 935	
1997	33 294	484	8 238	7 742	2 631	8 059	4 044	9 838	2 876	
1998	33 637	489	8 255	7 780	2 520	8 180	4 293	9 900	2 826	
1999	34 133	488	8 163	7 710	2 453	8 355	4 622	10 052	2 788	
2000	34 724	479	8 193	7 771	2 356	8 572	4 966	10 158	2 736	
2001	34 810	459	8 193	7 796	2 181	8 613	5 165	10 199	2 705	
- Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % -										
1992	-1,8	-25,4	-7,9	-7,7	3,6	0,1	5,2	1,7	-1,0	
1993	-1,6	-10,6	-7,2	-7,3	3,8	-0,3	3,4	0,5	-2,4	
1994	-0,5	-1,9	-5,4	-5,4	4,4	-0,8	4,3	1,6	-1,3	
1995	0,1	-1,0	-2,5	-2,4	1,3	-0,3	3,6	1,2	-1,3	
1996	-0,4	-4,2	-2,9	-2,7	-4,5	0,2	3,3	1,4	-0,7	
1997	-0,4	0,6	-2,0	-1,7	-4,6	0,1	3,0	0,2	-2,0	
1998	1,0	1,0	0,2	0,5	-4,2	1,5	6,2	0,6	-1,7	
1999	1,5	-0,2	-1,1	-0,9	-2,7	2,1	7,7	1,5	-1,3	
2000	1,7	-1,8	0,4	0,8	-4,0	2,6	7,4	1,1	-1,9	
2001	0,2	-4,2	0,0	0,3	-7,4	0,5	4,0	0,4	-1,1	
- Anteil an Insgesamt in % -										
1991	100	2,2	31,5	29,4	7,3	23,3	9,3	26,4	9,0	
1992	100	1,7	29,5	27,6	7,7	23,8	9,9	27,4	9,1	
1993	100	1,5	27,9	26,0	8,1	24,1	10,4	27,9	9,0	
1994	100	1,5	26,5	24,7	8,5	24,0	10,9	28,5	8,9	
1995	100	1,5	25,8	24,1	8,6	23,9	11,3	28,8	8,8	
1996	100	1,4	25,1	23,6	8,2	24,1	11,7	29,4	8,8	
1997	100	1,5	24,7	23,3	7,9	24,2	12,1	29,5	8,6	
1998	100	1,5	24,5	23,1	7,5	24,3	12,8	29,4	8,4	
1999	100	1,4	23,9	22,6	7,2	24,5	13,5	29,4	8,2	
2000	100	1,4	23,6	22,4	6,8	24,7	14,3	29,3	7,9	
2001	100	1,3	23,5	22,4	6,3	24,7	14,8	29,3	7,8	

Berechnungsstand: März 2002.

## 6 Ausgewählte Vergleichszahlen für das Saarland und für Deutschland 1991 bis 2001

### a) Bruttoinlandsprodukt und Arbeitnehmerentgelt

Jahr	Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen						Arbeitnehmerentgelt <sup>2)</sup>		darunter	
	BIP in Mrd. EUR	BIP-Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	BIP je Einwohner <sup>1)</sup>		BIP je Erwerbstätigen (Inlandskonzept)		je Arbeitnehmer (Inland) in EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Bruttolöhne und -gehälter	
			EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %			je Arbeitnehmer in EUR	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
<b>Saarland</b>										
1991	20,4	.	18 965	.	42 360	.	25 823	.	21 001	.
1992	21,1	3,5	19 539	3,0	43 741	3,3	27 355	5,9	22 316	6,3
1993	20,7	-2,0	19 054	-2,5	43 617	-0,3	28 056	2,6	22 960	2,9
1994	21,7	5,0	20 015	5,0	45 877	5,2	28 793	2,6	23 311	1,5
1995	22,7	4,7	20 960	4,7	47 641	3,8	29 545	2,6	23 830	2,2
1996	22,2	-2,1	20 532	-2,0	46 620	-2,1	30 032	1,6	24 260	1,8
1997	22,7	2,2	21 008	2,3	47 683	2,3	30 203	0,6	24 260	0,0
1998	23,2	2,0	21 537	2,5	47 802	0,2	30 496	1,0	24 501	1,0
1999	23,6	1,6	21 964	2,0	47 585	-0,5	30 611	0,4	24 648	0,6
2000	24,0	1,8	22 416	2,1	47 206	-0,8	30 972	1,2	25 044	1,6
2001	24,5	2,3	22 997	2,6	48 355	2,4	31 559	1,9	25 579	2,1
<b>Deutschland</b>										
1991	1 502,2	.	18 781	.	39 065	.	24 201	.	19 825	.
1992	1 613,2	7,4	20 016	6,6	42 589	9,0	26 735	10,5	21 887	10,4
1993	1 654,2	2,5	20 377	1,8	44 271	3,9	27 836	4,1	22 849	4,4
1994	1 735,5	4,9	21 315	4,6	46 523	5,1	28 672	3,0	23 305	2,0
1995	1 801,3	3,8	22 058	3,5	48 186	3,6	29 714	3,6	24 051	3,2
1996	1 833,7	1,8	22 391	1,5	49 200	2,1	30 097	1,3	24 399	1,4
1997	1 871,6	2,1	22 810	1,9	50 301	2,2	30 345	0,8	24 462	0,3
1998	1 929,4	3,1	23 521	3,1	51 299	2,0	30 662	1,0	24 707	1,0
1999	1 974,3	2,3	24 051	2,3	51 845	1,1	31 035	1,2	25 060	1,4
2000	2 025,5	2,6	24 645	2,5	52 330	0,9	31 402	1,2	25 450	1,6
2001	2 063,0	1,9	25 056	1,7	53 207	1,7	31 911	1,6	25 915	1,8

### b) Beschäftigung, Produktivität, gesamtwirtschaftliches Preisniveau

Jahr	Erwerbstätige im Inland		Arbeitslose <sup>3)</sup> (Jahresdurchschnitt)		Produktivitätsentwicklung <sup>4)</sup>		Gesamtwirtschaftliches Preisniveau (BIP-Deflator) <sup>5)</sup>		
	insgesamt	darunter: Arbeitnehmer	insgesamt in 1 000	Arbeitslosenquote in %	Messzahl 1991 = 100	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Messzahl 1995 = 100	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	Nachrichtl.: Preisindex der Lebenshaltung <sup>6)</sup> , Änder. zum Vorjahr in %
<b>Saarland</b>									
1991	481,1	439,8	36,0	8,6	100,0	.	90,1	.	3,5
1992	482,3	442,5	38,3	9,0	99,4	-0,6	93,5	3,9	3,4
1993	473,8	434,7	47,5	11,2	96,6	-2,8	96,0	2,6	3,5
1994	472,8	431,9	51,5	12,1	99,4	2,8	98,2	2,3	2,8
1995	476,8	434,7	49,3	11,7	101,3	1,9	100,0	1,9	1,1
1996	477,2	433,8	52,1	12,4	99,1	-2,1	100,0	-0,0	1,2
1997	477,0	432,1	56,5	13,6	100,4	1,3	101,0	1,0	1,8
1998	485,2	440,7	52,9	12,6	100,1	-0,3	101,5	0,5	0,6
1999	495,1	451,4	50,1	11,9	99,6	-0,5	101,6	0,0	0,6
2000	508,1	464,5	47,8	10,8	99,2	-0,4	101,2	-0,3	1,5
2001	507,5	465,8	44,9	9,8	100,4	1,2	102,4	1,2	2,0
<b>Deutschland</b>									
1991	38 454	34 874	2 602	7,3	100,0	.	87,8	.	3,7
1992	37 878	34 236	2 979	8,5	103,8	3,8	92,2	5,0	4,1
1993	37 365	33 676	3 419	9,8	104,1	0,3	95,6	3,7	3,7
1994	37 304	33 516	3 698	10,6	106,7	2,5	98,0	2,5	2,8
1995	37 382	33 550	3 612	10,4	108,3	1,5	100,0	2,0	1,6
1996	37 270	33 431	3 965	11,5	109,5	1,1	101,0	1,0	1,3
1997	37 208	33 294	4 384	12,7	111,2	1,6	101,7	0,7	1,8
1998	37 611	33 637	4 279	12,3	112,1	0,9	102,8	1,1	0,9
1999	38 081	34 133	4 099	11,7	112,8	0,6	103,3	0,5	0,7
2000	38 706	34 724	3 889	10,7	114,3	1,3	102,9	-0,4	1,7
2001	38 773	34 810	3 852	10,3	114,8	0,4	104,2	1,3	2,4

Berechnungsstand: März 2002. 1) Pro-Kopf-Wert in Grenzregionen durch Pendlerströme beeinflusst und somit nur eingeschränkt vergleichbar. 2) Einschl. Sozialbeiträge der Arbeitgeber. 3) Arbeitsmarktstatistik des Landesamtes Rheinland-Pfalz-Saarland. 4) BIP in konstanten Preisen je Erwerbstätigen. 5) Der BIP-Deflator gilt als Messgröße für das Preisniveau der in die BIP-Entstehungsrechnung einbezogenen Faktorleistungen. 6) Preisindex für die Lebenshaltung der privaten Haushalte (4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem Einkommen); nur alte Länder.